



Das jährliche Quartierfest auf dem Kindergartenareal ist aufwendig, findet aber grossen Anklang – dank Freiwilligenarbeit.

Bild: wf

Die freiwillige Arbeit zahlt sich aus

Was wäre das Quartier, was der BVIL ohne ehrenamtliche Helfer/innen? Eine Würdigung der Freiwilligenarbeit.

Am Montag, 5. Dezember 2011, endet mit einer Schlussfeier im Rathausdurchgang das Freiwilligenjahr 2011. Wenn wir das Wort Freiwilligenarbeit hören, denken wir zuerst an Pro Senectute, an Veranstaltungen und Angebote im Alters- und Sozialbereich und an kirchliche Arbeit. Freiwilligenarbeit hat aber ganz konkret auch mit uns, mit dem Inneren Lind zu tun. Zur Veranschaulichung lasse ich das zu Ende gehende Jahr im Quartier Revue passieren.

Begonnen hat das Jahr mit dem ersten Neujahrsapéro vor dem Lädeli. Eine Idee, gewachsen und organisiert von der Arbeitsgruppe Wohnen des

BVIL, die auf Anhieb eine grosse Resonanz erreicht hat. Flugblatt kreieren, Getränke organisieren, Feuerstelle aufbauen und am Schluss, wenn alle schon klamme Finger haben, alles auch wieder auf- und verräumen – das ist Freiwilligenarbeit im Inneren Lind.

Vollmondwanderung, Bahnhüsli

Nur zehn Tage später lockt die Arbeitsgruppe Wohnen mit einem weiteren Angebot für die Bewohnerinnen und Bewohner. Diesmal geht es bei Vollmond auf den Eschenberg. Beim Turm warten Feuerstelle, Waldfondue und Getränke auf die Unentwegten, die mitten im Winter den Weg von der Breite her in Angriff genommen haben. Die Vollmondwanderung beginnt lange vor dem Vollmond. Auch hier braucht es zuerst ein Flugblatt, die Bewilligung des Forstamtes muss eingeholt werden,

der Käser organisiert, und trockenes Holz und Getränke müssen auf den Eschenberg transportiert werden – das ist Freiwilligenarbeit im Inneren Lind.

Im März lockte das traditionelle Bahnhüslifest mit einer Freinacht ins Bahnhüsli. Wirten im Bahnhüsli ist für das Team fast schon Routine. Das Bahnhüslifest aber ist speziell. Einladung kreieren, Bewilligungen beantragen, den Fotowettbewerb vorbereiten, >>> Seite 2

Inhalt

«Fusion» fürs Tössertobel	4
Geschenkideen aus dem Lädeli	5
Im Tempel der Gerechtigkeit	6 & 7
Böse Überraschung an Halloween 10	

Bewohnerinnen- und Bewohnerverein
Inneres Lind — 8400 Winterthur

BVIL